

**Nachtrag IV zum Reglement über die städtischen Schulen
(Schulordnung) vom 29. August 2006¹**

vom 26. August 2014

- I. Das Reglement über die städtischen Schulen (Schulordnung) vom 29. August 2006¹ wird wie folgt geändert:
- Kinder- und Jugendzahnklinik
a) Grundsatz Art. 15ter (neu)
¹ Die Stadt führt eine Kinder- und Jugendzahnklinik für Zahn- und kieferorthopädische Behandlungen sowie für die Zahnprophylaxe.
² Die Klinik wird von einer diplomierten Zahnmedizinerin oder einem diplomierten Zahnmediziner geleitet.
- b) Beiträge an die Behandlungskosten Art. 15quater (neu)
¹ Die Stadt leistet Beiträge an die Kosten der Zahn- und kieferorthopädischen Behandlung von Kindern im Volksschulalter aus St.Gallen, sofern die Behandlung an der städtischen Kinder- und Jugendzahnklinik erfolgt ist, oder diese die Kinder an Privatzahnärzte bzw. Privatzahnärztinnen zur Behandlung überwiesen hat.
² Die Stadt übernimmt maximal 75 % der Behandlungskosten nach Abzug allfälliger Krankenkassen- und Versicherungsbeiträge (Netto-Behandlungskosten).
³ Die Höhe der Beitragsleistungen an die Netto-Behandlungskosten richtet sich nach den Einkommens-, Vermögens- und Familienverhältnissen der Erziehungsberechtigten, wobei die Beiträge nur bis zu folgendem massgebenden Einkommen ausgerichtet werden:
a) Fr. 30'000.-- für Alleinerziehende;
b) Fr. 38'000.-- für Ehepaare und Konkubinatspaare.
- c) Massgebendes Einkommen und Vermögen Art. 15quinquies (neu)
¹ Der Stadtrat erlässt Ausführungsbestimmungen, in denen er die Ermittlung des massgebenden Einkommens in Anlehnung an die kantonale Verordnung um Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Krankenversicherung² festlegt.
² Keinen Anspruch auf Beiträge oder reduzierte Tarife haben Alleinstehende mit einem steuerbaren Vermögen von mehr als Fr. 100'000.-- und Verheiratete mit einem steuerbaren Vermögen von mehr als Fr. 150'000.--.

¹ sRS 211.1

² sGS 331.111

II.

³ Dieser Nachtrag untersteht dem fakultativen Referendum.

⁴ Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten.

St.Gallen, 26. August 2014

Im Namen des Stadtparlaments

Die Präsidentin:

Marie-Theres Thomann-Seiz

Der Ratssekretär:

Manfred Linke

